

Amtliche Nachrichten
Zugestellt durch die
Österreichische Post



GRESTNER NACHRICHTEN

Marktgemeinde Gresten
pol. Bezirk Scheibbs, NÖ.
www.gresten.gv.at

56. Jahrgang

April 2021

01/2021

Amtliche Nachrichten
An einen Haushalt
Zugestellt durch PostLot



Ein gesegnetes Osterfest!
100 Jahre Ybbsbachamt

Motiv: „Blick von der Schützenstraße auf Ybbsbach“

Foto: Herbert Haselsteiner



Ärzte- u. Apothekendienst Wochenend- & Feiertagsdienst

Zur INFO: Die aktuellen Dienstpläne sind im Internet abrufbar:

Ärztendienst:

www.arztnoe.at → Patienten-Info → Wochenend-Dienst;

Apothekendienst:

www.apotheker.or.at → Nacht- u. Notdienstapotheken

Telefonnummern:

Dr. Nikou Syrus Gresten.....07487/2680
Dr. Reiter Claudia Gaming.....07485/98400
Dr. Lindner Barbara Gaming.....07480/20078
 Gaming.....07485/98488

Facharztpraxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Dr. Wohleser-Nikou Johanna, Wahlärztin aller Kassen
Gresten.....0660/3585102

Facharztpraxis für Orthopädie und Traumatologie

DDr. Mahmoud Elshamy, Wahlarzt aller Kassen
Gresten.....0676/5727698

Apotheke GRESTEN 07487/2673
Apotheke PURGSTALL 07489/2874
Apotheke SCHEIBBS 07482/42228
Apotheke GAMING 07485/97224
Apotheke STEINAKIRCHEN 07488/71616
Apotheke WIESELBURG 07416/52316

Aus dem Inhalt

Thema	Seite(n)
Infoecke	2
Gemeinderat.....	2-3,5
Bürgermeister	3
Kurz Notiert	5
Gemeindeamt.....	4, 13, 16
Informationen	5
Gesundheit	6-9
Voralpenbad	10
Sommerkultur	11
Gemeinde-App	12
Energieversorgung	13
Vereine	14
Polizei	14
Gratulationen.....	15
Impressum.....	15
Todesfälle	16
Feuerbeschau/Feuerwehr	17
Umwelt	18-20
Wasserversorgung	18
Fernwärme	19
GVU Scheibbs.....	20
GWG	26
100 Jahre Ybbsbach.....	28
Werbung.....	21-25, 27

Rechnungsabschluss

Der Rechnungsabschluss 2020 wurde erstmalig nach der VRV 2015 erstellt und lag vom 26.02.2021 bis 12. März 2021 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf.

Unter Berücksichtigung der aussagekräftigen Kennzahlen wie etwa das **Nettoergebnis, operative Gebarung** und **Haushaltspotential** kann stolz von einem sehr guten Finanzergebnis berichtet werden.

Trotz der Umsetzung vieler Projekte verringerte sich der angesparte Rücklagenstand um „nur“ € 200.000, die Finanzschulden wurden erneut um weitere ca. € 100.000 gesenkt.

Das Corona-Jahr 19/20 wirkte sich bei den Einnahmen der Marktgemeinde Gresten in Form von Rückgängen der Kommunalsteuer und Abgabenertragsanteilen in Höhe von rund € 250.000 aus.

Beschlossen wurde in der GR-Sitzung am 15.03.2021 zudem die verpflichtend zu erstellende Eröffnungsbilanz 2020 der Marktgemeinde mit Stand 31.12.2019.

Nach Ermittlung des Gesamtvermögens der Gemeinde stehen sich Aktiva und Passiva im Gesamthaushalt unter Einbeziehung der Veränderungen im Jahr 2020 mit gerundet € 21.970.000 gegenüber.

Rechnungsabschluss in Zahlen 2020

Ergebnishaushalt (in Klammer Voranschlag 2020)

	RA 2020	(VA 2020)
Erträge:	€ 4.562.946	€ 4.541.700
Aufwendungen:	€ 3.989.786	€ 4.245.400
Nettoergebnis:	€ 573.160	€ 296.300

Finanzierungshaushalt

Operative Gebarung	RA 2020	(VA 2020)
Einzahlungen:	€ 4.396.676	€ 4.468.100
Auszahlungen:	€ 3.042.080	€ 3.446.300

Investive Gebarung

	RA 2020	(VA 2020)
Einzahlungen:	€ 93.586	€ 677.400
Auszahlungen:	€ 1.803.760	€ 2.749.900

Nettofinanzierungssaldo: € - 355.577 € 1.050.700

Haushaltspotenzial: € 800.467 € 122.200

Vermögenshaushalt 31.12.2020

		(Veränderung zu 31.12.19)
Aktiva/Passiva gesamt:	€ 21.969.810	€ 22.284.633
Sachanlagen:	€ 16.079.420	€ 15.308.916
Liquide Mittel:	€ 5.382.575	€ 6.406.457
Finanzschulden 31.12.2020:	€ 1.171.077	€ 1.270.368



Wichtigste Einnahmen:

Wassergebühren	€	162.171
Kanalgebühren	€	477.036
Grundsteuer	€	192.200
Aufschließungsabgabe	€	47.483
Kommunalsteuer	€	1.289.180
Ertragsanteile	€	1.507.123
Bedarfszuweisungen	€	140.000

Wichtigste Ausgaben:

Personal	€	663.530
Bezüge Organe	€	133.735
Sozialhilfe	€	375.150
NÖKAS	€	591.805
Jugendwohlfahrt	€	55.125
Kulturschmiede	€	47.304
Voralpenbad	€	96.770
Sauna laufender Betrieb	€	12.000
Musikschule	€	51.483
Berufschulbeitrag	€	74.900
Schulen	€	228.900

Liebe Grestnerinnen und Grestner, liebe Kinder und Jugendliche!

Die grauen Wintertage neigen sich dem Ende zu.

Bald zeigen sich wieder zarte Knospen an den Bäumen und die ersten Blumen strecken ihre Köpfe ins Licht.

Trotz andauernder Pandemie sollten wir gemeinsam neue Kraft und Energie schöpfen, um die Frühlingswochen genießen zu können.

Die besonderen Herausforderungen beim Thema „Krisenbewältigung“ beginnen schon bei der Festlegung der Rolle der Gemeinde.

Weder zuständig für die Gesundheitsversorgung (Landessache), noch für die Durchführung der Testungen, geschweige denn für die Organisation der Impfungen, kommt uns dennoch – speziell in diesen schwierigen Zeiten – eine zentrale Rolle zu.

Selbstverständlich setzen wir alles daran, um das Thema schnellstmöglich hinter uns zu lassen. Wir nützen unsere räumlichen und personellen Ressourcen, organisieren, informieren, exekutieren um bestmöglich unseren Beitrag zu leisten. Doch mit unserem Engagement endet die „Rettungskette“ nicht. Diese endet erst bei den Bürgern selbst.

Auf Freiwilligkeit basierend, bedanken wir uns bei allen Helfern und dem Testpersonal für ihren unermüdlichen Einsatz.

Besondere Beachtung möchte ich der Tatsache schenken, dass für uns diesbezüglich eine regionale Zusammenarbeit selbstverständlich ist.

Kooperationen mit der Gemeinde Gresten-Land, der Firma Welser Profile, dem Kameradschaftsbund, den Gemeinden der Kleinregion Erlauftal (Impfstraße) und vielen anderen mehr, fruchten dabei enorm und erleichtern die Organisation.

Unser Hausarzt Dr. Syrus Nikou war einer der ersten, welcher sofort zur Verfügung stand, um mit den Impfungen der Bevölkerung zu beginnen. An dieser Stelle, einen herzlichen Dank für deinen Einsatz zum Wohle der Bürger und Bürgerinnen.

Doch alle unsere gemeinsamen Bemühungen werden torpediert, wenn sich Einzelne oder auch Gruppen fahrlässig verhalten, oder sich gar nicht betroffen fühlen. Dadurch rückt das Ende der Pandemie immer in weitere Ferne. Und das wollen wir alle nicht.

Trotz alledem: Der Frühling bringt nicht nur Hoffnung auf Entspannung beim Thema „Corona“ mit sich, sondern auch wärmende Temperaturen und Anlass sich draußen zu bewegen. Vernünftige Ernährung, ausreichende Bewegung und der rücksichtsvolle Umgang mit den Mitmenschen und der Natur sind Grundpfeiler für unsere Gesundheit.

Nutzen wir unsere zahlreichen Spielplätze, Parks und Wandermöglichkeiten und sind wir auch dankbar für das Privileg, in so einem Umfeld zu leben.

Ich wünsche Ihnen viel Freude am Frühling und hoffentlich viele schöne und sonnige Tage.

Ihr/Euer Bürgermeister



vecteezy.com



Foto: Barbara Berger

Harald Gnadenberger MSc, Bürgermeister

Abgabemöglichkeiten

Strauch- & Baumschnitt

Siehe Strauch- und Häckselschnitt-Termine GVU Scheibbs

NÖli - Altspeiseöl

Abgabe im Bauhof/Mariahilfstraße

Tierkörperbeseitigung

Tote Heim- u. Wildtiere, tierische Abfälle v. Haushalten; öffentlich zugängliche Container beim Bauhof.

Gendern in der Gemeindezeitung

Berücksichtigung der weiblichen Anredeform

Argumente, dass das Weglassen der weiblichen Anredeform, vor allem für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger eine wesentlich einfachere Lesbarkeit der Artikel darstellt, sind natürlich nachvollziehbar und sicherlich auch berechtigt.

Nach Absprache mit Bürgermeister Gnadenberger werden wir künftig in den Ausgaben der „Grestner Nachrichten“ (vierteljährliche Zeitung) oder der „Grestner Informationen“ (zwischenzeitliche Kurzinformationen) bei den redaktionellen Beiträgen entweder nur die männliche Anredeform verwenden, oder wir werden beide Geschlechter gezielt ansprechen. Dies obliegt dem Autor (Bürgermeister, Bedienstete).

Externe Beiträge (z.B. Vereinsobleten, etc.), werden in der Form übernommen, wie sie bei uns einlangen. Die Leser erkennen solche Artikel, da am Ende der Name und die Funktion des Verfassers eingefügt wird.

Die Vorgangsweise dieser Schreibform soll – wie eingangs erwähnt – der besseren Lesbarkeit dienen und keineswegs eine geringere Wertschätzung gegenüber den Frauen sein.

Wir werden deshalb in jeder Ausgabe explizit darauf verweisen!

Sie können uns gerne Ihre Meinung darüber äußern!

Wenn Sie uns per E-Mail Ihre Ansicht mitteilen wollen, schreiben Sie bitte an presse@gresten-markt.at.

AutofahrerInnen

**Autofahrer und
Autofahrerinnen**

Autofahrer



© Gottfried Velechovsky

Kauf im Ort

Es gibt sie noch: Dörfer und Städte, in denen man einfach vor Ort seine täglichen Einkäufe erledigen kann oder der Handwerker ums Eck seinen Betrieb hat. Daheim gibt's viele Vorteile:

- ▶ Kommen Sie in den Genuss von persönlicher Beratung und individuellem Vor-Ort-Service.
- ▶ Machen Sie Ihre Einkäufe zu Fuß oder mit dem Rad - das fördert nicht nur die Gesundheit, sondern spart auch Treibstoffkosten.
- ▶ Kaufen Sie Rohstoffe und Produkte aus der Region, das senkt die Belastung für die Umwelt.
- ▶ Ihr Einkauf vor Ort schafft Arbeitsplätze und sichert Einkommen.
- ▶ Nutzen Sie „So schmeckt Niederösterreich“-Partnerbetriebe - www.soschmecktnoe.at

Entdecken Sie die Betriebe in Ihrer Region und nehmen Sie ein Stück NÖ mit nach Hause!

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich
Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at



Änderung im Gemeinderat

Mit 8. Februar ist Frau GRin Julika Ginner BSc, aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Die SPÖ Gresten nominierte an ihrer Stelle Frau Irmgard Bocksteiner (47), Forellenweg.

Bürgermeister Gnadenberger konnte die neue Mandatarin vor der letzten Gemeinderatssitzung am 15. März 2021 angeloben.

Mit dem Ausscheiden von Frau Ginner waren im Gemeinderat auch ein paar Funktionszuteilungen vorzunehmen. Frau Bocksteiner ergänzt den Sozialausschuss, ist im Sozialbeirat der BH Scheibbs und als Prüfungsausschussmitglied im Musikschulverband Erlaufstal vertreten.

Herr GR Stefan Buxhofer wechselt zusätzlich in den Wirtschaftsausschuss und Frau GfGRin Gabi Oelmann komplettiert den Ausschuss der Volksschule Gresten.

Wir wünschen der neuen Mandatarin alles Gute in ihrem Betätigungsfeld.



Foto: SPÖ Gresten

Seit 15. März 2021 - neue Gemeinderätin - Irmgard Bocksteiner

Neuer Mitarbeiter im Außendienst

Da es im Außendienst der Marktgemeinde Gresten in den nächsten Jahren – auf Grund von Pensionierungen – zu größeren Wechsels kommt, wurde vorgebaut und ein neuer Mitarbeiter, vorläufig befristet auf 6 Monate, eingestellt.

Herr Stefan Höhlmüller, ledig und wohnhaft in Reinsberg, ist gelernter Gärtner (Lehrbetrieb Fa. Käfer) und verstärkt seit 1. März 2021 das Außendienstteam der Gemeinde.

Der 31-jährige Naturliebhaber – er ist begeisterter Wanderer und Bergsteiger – stellt einen Teil seiner Freizeit für den Dienst bei der FF-Reinsberg zur Verfügung. Wir wünschen unserem neuen Mitarbeiter viel Schaffenskraft und Freude im neuen Berufsumfeld.

Stefan Höhlmüller verstärkt das Mitarbeiterteam im Außendienst!



Foto: Reinhold Kefer

KURZ NOTIERT

Gewerbeförderung

Einer selbständigen Unternehmerin aus Gresten wurde eine Ortsförderung in der Höhe von € 500,00 zuerkannt. Ebenso wurde gem. den Richtlinien eine Kreditförderung in der Höhe von € 1.666,00, welche in zwei Tranchen ausbezahlt wird, bewilligt.

Subventionen

Folgenden Vereinen und Organisationen wurde eine Subvention gewährt:

- ESV Gresten, Subv. Fassadensan. € 1.200,00
- Stocksporthalle, Gde.Beteiligung € 1.200,00
- Verein Willkommen, Deutschkurse € 500,00
- Pensionistenverband, Mitgliedersub. € 576,00
- Seniorenbund, Mitgliedersubvention € 540,00
- Naturfreunde, Skimeistersch. 2022 € 500,00
- Frauenberatung Mostviertel € 700,00

Sonstige Förderungen

Einem Grestner Jungpaar wurde gem. den Richtlinien für den Ankauf einer Eigentumswohnung eine Förderung in der Höhe von € 450,00 zuerkannt.

Eine Grestner Familie erhielt gem. den Richtlinien für die Fassadensanierung ihres Wohnhauses eine Förderung in der Höhe von € 500,00.

Musikschuleinschreibung 2021-2022

Das Anmeldeformular für das kommende Schuljahr in der Musikschule Erlaufstal kann von der Gemeindehomepage

(www.gresten.gv.at → Gemeinde → Gemeindefeinrichtungen → Schulen- und Kindergärten → Musikschule Erlaufstal → Musikschul-anmeldung) heruntergeladen werden. Das ausgefüllte und unterfertigte Formular ist bis Mittwoch 30. Juni 2021 am Gemeindeamt abzugeben, bzw. kann dieses eingeschickt direkt an mserlaufstal@purgstall.at übermittelt werden.

Blutspendeaktion

30.05.2021

von 09:00-12:00 und von 13:00-15:30

im Turnsaal der Musikmittelschule Gresten



„Endlich wieder ins Büro radeln!“

Und was **TUST** du fürs Klima?

Alle Möglichkeiten auf **KLIMAWANDELN.AT**

Die neue Klima-Plattform des Landes Niederösterreich präsentiert das umfangreiche Angebot des Landes und zeigt, was jeder von uns zum Klimaschutz beitragen kann. Ein Projekt der **ENU**

Neuer Zahnarzt in Gresten

Die beiden Bürgermeister OSR Erich Buxhofer (Gresten-Land) und Harald Gnadenberger MSc (Gresten) luden am Mittwoch, dem 3. Februar 2021 in die Grestner Kulturschmiede zur Pressekonferenz.

Grund: Die Präsentation des neuen Zahnarztes für den Sanitätssprengel Gresten (Gresten, Gresten-Land, Reinsberg).

Dr. med. dent. Mohammad Ibraheem wird, sobald die Umbauarbeiten des Arzthauses der Gemeinde Gresten-Land abgeschlossen sind, in den für die Zahnarztpraxis neu geschaffenen Räumlichkeiten ordinieren.

Seit der Pensionierung von Dr. Walter Salaberger (2019) war die Zahnarztstelle in Gresten unbesetzt.



Foto: Reinhold Kefer

Dr. Ibraheem stellte sich bei der Pressekonferenz offiziell vor und nannte seine Beweggründe warum er Gresten als künftigen Einsatzort wählte!

Bürgermeister Gnadenberger brachte in seinen einleitenden Worten seine Freude zum Ausdruck, dass die zahnärztliche Versorgung in den Gemeinden des Kleinen Erlauftales bald wieder gegeben ist. Ein besonderer Dank galt dem ehemaligen Zahnarzt Dr. med. dent. Walter Salaberger, zum einen für die jahrelange gute Betreuung der Bevölkerung und zum anderen für die Bereitschaft, dem neuen Zahnarzt mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Dieses Angebot bekräftigte Dr. med. dent. Salaberger auch bei dieser Pressekonferenz und berichtete über seine Erfahrungen als langjährig ordinierender Zahnarzt. Dabei konnte er sich einen kleinen Seitenhieb auf die Ärztekammer und auf Gesundheitskassen nicht verkneifen.

Dr. Mohammad Ibraheem stellte sich vor, erklärte seinen Werdegang und erläuterte seine geplante Arbeitsweise als Zahnmediziner, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen wird. Eine detaillierte Aufstellung über das Leistungsangebot wird in einer eigenen Aussendung erfolgen.

Erwähnenswert erscheint, dass Dr. med. dent. Ibraheem in Syrien 8 Jahre als Zahnarzt arbeitete, dann aber wegen des Krieges fliehen musste. In Österreich holte er alle erforderlichen Prüfungen an der Uni Wien nach und arbeitete in den letzten Jahren in Wien bereits als Zahnarzt. Auf die Frage, warum sich Dr. med. dent. Ibraheem trotz einiger anderer ausgeschriebener Zahnarztstellen, die in Gresten ausgewählt

hat, antwortet der ambitionierte Arzt: „Als Natur- und Wanderliebhaber beeindruckte mich die wunderbare Gegend und auch die Menschen in Gresten, mit denen ich bereits Kontakt hatte.“

Über den aktuellen Baufortschritt des Arzthauses der Gemeinde Gresten-Land berichtete im Anschluss Baumeister Leopold Stockinger. Seinen Ausführungen zufolge wird das Arzthaus noch im 2. Quartal 2021 bezugsfertig sein.



Foto: Reinhold Kefer

Zahnarzt Dr. Mohammad Ibraheem und Gattin Sabrim freuen sich auf das neue Betätigungsfeld.

Coronavirus

So minimieren Sie das Risiko, sich selbst und Andere anzustecken.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Halten wir zusammen - halten wir uns an diese Regeln - das Jahr 2021 wird uns diesbezüglich sicherlich noch fordern!

Orthopäde bezog Ordination

Mit 5. März 2021 bezog nun der erste Arzt das neu geschaffene Ärztezentrum. DDr. Mahmoud Elshamly ist Facharzt für Orthopädie und Traumatologie. Sein Spezialgebiet ist die Behandlung von Wirbelsäulen!

Zur Person:

Mahmoud Elshamly wurde 1987 in Ägypten geboren und maturierte dort 2003 an der Salam Modern School. Danach studierte er von 2004 bis 2010 Humanmedizin an der Universität Ain Shams in Kairo. Elshamly absolvierte seine Masterarbeit an der Donau-Universität im Jahr 2018 unter Supervision von Josef Grohs und verfasste im Anschluss seine Dissertation an der Medizinischen Universität Wien im Rahmen des Doktoratsstudiums „Bones and Joint Regeneration“ im Karl Chiari Lab for Orthopaedic Biology unter Supervision von Stefan Tögel. 2019 schloss er seine Ausbildung zum Facharzt für Orthopädie und Traumatologie ab und erhielt das Diplom für Manuelle Medizin der Österreichischen Ärztekammer. Mahmoud Elshamly ist verheiratet und Vater eines Sohnes.



Foto: Manfred Daurer

Der „Hausherr“ vom Arzthaus, Bgm. Erich Buxhofer begrüßte DDr. Elshamly am ersten Ordinationstag.



Fotomontage: Fa. Leopold Stockinger - Baumanagement - Waidh./Ybbs

Der Entwurf von Baumeister Leopold Stockinger, der für den Umbau des Arzthauses von Gresten-Land zuständig ist, zeigt das gefällige Objekt - dessen Umbauarbeiten in Kürze fertiggestellt werden.

Orthopädie Praxiseröffnung

Dr. Dr. Mahmoud Elshamly
Wahlarzt für Orthopädie
Spezialgebiet Wirbelsäule

am 05.03.2021

Friedhofgasse 8, 3264 Gresten
tel. Voranmeldung: 0676/5727698

Am 5. März öffneten sich für die angemeldeten Patienten die Tore der Orthopädie-Ordination von DDr. Elshamly in Gresten.

Krise als Chance

Durch die große Herausforderung, die Pandemie einzudämmen, sind andere wichtige Themen wieder aus dem Blickfeld verschwunden. Es waren radikale Maßnahmen, die seitens der Regierung gesetzt wurden, um Covid 19 Einhalt zu gebieten. Nie hätten wir gedacht, dass zur Bekämpfung einer Krise wirtschaftliche Einbußen in diesem hohen Ausmaß akzeptiert werden können. Nichtsdestotrotz lässt sich auch eine Klimakrise nicht mehr leugnen und es ist höchste Zeit in vielen Bereichen umzudenken. Vielleicht haben wir ja auch etwas aus der Pandemie gelernt oder halten wir lieber an unseren Ver lustängsten fest? Fürchten wir uns vor

den einschneidenden Konsequenzen: Verzicht, einschränken, weniger Mobilität, weniger Lebensqualität ...? Als Gesellschaft ein ökologisches, sinnhaftes Leben zu führen, ist etwas Erstrebenswertes und Bereicherndes. Wir sollten beginnen, größer und mutiger zu denken, Chancen und Möglichkeiten erkennen und nutzen, Dinge entschlossener und ganzheitlicher anzugehen. Nicht nur nachbessern kann die Devise nach der überstandenen Coronakrise sein, sondern ein echtes Umdenken in manchen Bereichen ist gefragt. Je vorausschauender wir unseren Lebensstil ändern, desto mehr werden wir feststellen, wie viel Lebensqualität wir

dadurch gewinnen. Ansatzpunkte dafür gibt es genug: bewusste Ernährung, Hände weg von Wegwerfprodukten, Kauf von regionalen und biologischen Produkten, Recycling, Upcycling oder Wiederverkauf von Textilien, reparieren von kaputten Gegenständen, ... um nur einige Möglichkeiten zu nennen. In diesem Sinne ermutigen wir uns gegenseitig im Gespräch, machbare Veränderungen einzuleiten, sind wir in unseren Wirkungsbereichen Multiplikator*innen und stupsen wir durch unser Verhalten andere an, neue Wege zu gehen.

GfGrin Gabriela Oelmann

Testen in Gresten

Rückblick:

COVID-Flächentestungen an den Wochenenden 11.+12. Dezember & 16.+17. Jänner

Nachdem die Bundesregierung am Ende des letzten Jahres beschlossen hatte, dass österreichweit COVID-19-Flächentestungen in den Gemeinden durchgeführt werden sollen, galt es kurzfristig darauf zu reagieren und der Grestner Bevölkerung dieses Angebot zukommen zu lassen.

An insgesamt 2 Wochenenden wurden sodann, nachdem jeweils jede(r) einzelne BürgerIn zum persönlichen Termin eingeladen wurde, die Testungen in der Kulturschmiede abgewickelt.

Neben den freiwilligen Helfern kam auch Unterstützung von der FF Gresten, sowie natürlich vom Roten Kreuz im Bezirk Scheibbs. Die Marktgemeinde Gresten möchte sich hierzu nochmals sehr herzlich bei allen freiwilligen Helfern für die Unterstützung bedanken!



Foto: Paul Gruber

Gemeindemandatäre, freiwillige Helfer und Mitarbeiter vom Roten Kreuz unterstützten tatkräftig die Testungs-Aktionen zum Jahreswechsel!

Ihnen, und auch den freiwilligen Helfern welche die aktuellen Testungen durchführen, ein herzliches DANKESCHÖN!

Aktuell:

Laufende Testmöglichkeiten

Mit 30. Jänner wurden die laufenden Corona-Testmöglichkeiten in der Kulturschmiede eingeführt. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gresten-Land, und unter der Federführung von Frau GfGR Rosina Resch, wurden zu Beginn die Tage Mittwoch und Samstag installiert, inzwischen wird auch noch der Montag als Testtermin angeboten. Dieser Termin wird durch Personal der Fa. Welser Profile abgewickelt. Ein schönes Beispiel für gelungene und gelebte Kooperationsbereitschaft.

Diese freiwilligen Testungsmöglichkeiten werden äußerst gut angenommen. So können bei jedem Termin in Gresten zwischen 200 – 300 testwillige Personen gezählt werden.

Unbedingt erwähnenswert und einen herzlichen Dank für die geleistete Arbeit, dem Team des Roten Kreuzes der Bezirksstelle Scheibbs und den vielen freiwilligen Helfern (u.a. Kameradschaftsbund und den div. Dipl. KrankenpflegerInnen aus unseren Gemeinden) für die reibungslose Abwicklung und Durchführung dieser Aktion.

Termine:

Testmöglichkeit in der Kulturschmiede:

Montag v. 11:00-14:00 Uhr
Mittwoch v. 16:00-19:00 Uhr
Samstag v. 09:00-12:00 Uhr

Außerdem kann in den Nachbargemeinden getestet werden:

Montag: 3263 Randegg, Taborweg; 17:00-19:00 Uhr
Dienstag: 3292 Gaming, Im Markt 18; 18:00-20:00 Uhr
Donnerstag: 3263 Randegg, Taborweg 2; 14:00-19:00 Uhr
Freitag: 3292 Gaming, Im Markt 18; 09:00-11:00 Uhr

ACHTUNG:

Am Ostermontag, 05.04.2021 entfällt das Testangebot!

COVID-19 – Ausbreitung weiterhin verhindern!

Seit bereits über einem Jahr verfolgt uns das Thema Corona in Österreich und so gut wie jede(r) spürt die mittlerweile gefühlt unzähligen Verordnungen und notwendigen Maßnahmen im beruflichen und privaten Umfeld.

Leider zeigen uns die veröffentlichten Zahlen an Neuinfektionen, dass die Pandemie uns weiterhin auf unbestimmte Zeit begleiten wird.

In einer Konferenz zwischen den BürgermeisterInnen des Bezirks mit der Bezirkshauptmannschaft wurde am 17.03.2021 nochmals stark darauf hingewiesen, dass die Zahl der 7-Tages-Inzidenz im Bezirks viel zu hoch ist.

Sollte sich dieser Wert weiterhin erhöhen, muss mit drastisch verschärften Maßnahmen (verpflichtende Ausreisetests im Bezirk, vermehrte Polizeikontrollen) im Bezirk Scheibbs gerechnet werden.

Obwohl in Gresten in den letzten Wochen kaum positive Fälle vermeldet wurden, bedarf es dennoch weiterhin an Disziplin und Verantwortungsbewusstsein eines jeden Einzelnen, um die Zahlen weiterhin so niedrig wie möglich zu halten!

Nur wenn alle Ihren Beitrag leisten, ist in nächster Zeit eine Rückkehr in unser zuvor geführtes Leben denkbar.

Nutzen Sie deshalb die Chance und befolgen Sie die ausgegebenen Maßnahmen der Bundesregierung – das Angebot zur kostenlosen Testung in der Kulturschmiede steht Ihnen jeweils am MO, MI und SA zur Verfügung - ausgenommen Ostermontag!

P.S.: Aktuelle Informationen über Corona-Maßnahmen finden Sie über unsere offiziellen Kanäle:

- Homepage
- ZuZu App

Gesunde Gemeinde

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde von Gresten und Gresten-Land hat in seiner letzten Sitzung das Jahresprogramm erstellt. Einige Termine sind ONLINE-abrufbar.

Lassen Sie sich von den Ideen inspirieren und bleiben Sie auch in Zeiten von Corona „aktiv“. Die anderen Veranstaltungen gelten mit den, am Veranstaltungstag geltenden Corona- Maßnahmen.

bleib in Bewegung!



Marktgemeinde Gresten

... ein Startpunkt vieler Wanderwege!

Die NÖ.Regional.GmbH, Hauptregion Mostviertel, wurde beauftragt, eine neue Wanderkarte der Klein Region „Kleines Erlauftal“ zu erstellen. Die Marktgemeinde Gresten verfügt über viele Spazier- und Gehwege und ist darüber hinaus der Startpunkt vieler Wanderwege.

Die Wege für die ausgedehnten Wanderungen führen dann in die Gemeinden Gresten-Land, Reinsberg und Gaming.

Ebenso queren einige Rund- und Weitwanderwege das Gemeindegebiet.

Regelmäßige Bewegung hält Körper und Geist gesund. Deshalb ist es dem Gemeinderat der Marktgemeinde Gresten wichtig, dass die existierenden Wege im Ort stets gepflegt und bei Bedarf auch entsprechend saniert werden. Den BürgerInnen und den Gästen soll so permanent die Gelegenheit geboten werden, die „tägliche Bewegungsrunde“ fernab von stark befahrenen Straßen zu absolvieren.



Foto: Reinhold Kefer

Gresten ist Ausgangspunkt für viele Wanderungen!

Programm:

laufend **Training für zu Hause**

Videos für den Konditionsaufbau siehe www.gresten.gv.at/Bewegung

16.4.- 18.6. Seniorentaining m. Karoline Beck - Brainwalking

Aktiver Körper und Geist im Alltag. Jeweils am Freitag v. 16.4. - 18.6.; € 6,00 pro Person

April Plakettenüberreichung - Tut gut

Mai Themenwanderung - „Ärzte stellen sich vor“ - Termin 1

„walk and talk“ mit Zahnarzt Dr. Mohammad Ibraheem

Mai Themenwanderung - „Ärzte stellen sich vor“ - Termin 2

„walk and talk“ mit Orthopäde Dr. Dr. Mahmoud Elshamly

Juni „Erste Hilfe von der Wiese“ -

Natürlich gegen Stiche und Bisse mit Anna Maria Rottermann

Juli Yoga im Freibad mit Birgit Wurzer BA

jeweils am Samstag im Juli (5 Termine)

1.7. - 30.9. NÖ Challenge - GRESTNER Bewegungschallenge

Jede Minute in Bewegung zählt. Infos dazu auf gresten.gv.at/gesunde-gemeinde

17.9. Räuchern mit heimischen Kräutern

mit Anna Maria Rottermann

Herbst Dr. Elisabeth Grissenberger - Raika od. Online

Beratung für Jugendliche zur Bewältigung schwieriger Zeiten

Oktober NÖ Challenge - Kulturschmiede

Abschlussveranstaltung

12.10. Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb - Kulturschmiede

„Gesunde Menschen setzen einen gesunden Planeten voraus“ - Klimavortrag

6.11. Ernährung „Power Frühstück“ nach den 4 Elementen der TCM

mit Karin Riedl - Beginn: 08:30 Uhr

24.11. „Fit ein Leben lang“ - Vortrag mit Dr. Paumann

Genieße die Natur – schütze die Wildtiere

Eine Thematik, die vor allem jetzt in der „Corona“-geprägten Zeit sehr aktuell ist:

Durch die Lockdowns und Beschränkungen (z.B. Fitnessstudios und die meisten Sportanlagen sind geschlossen) haben viele BürgerInnen die Natur für ihre sportliche Betätigung „wiederentdeckt“.

Manche vergessen allerdings, dass auch hier Regeln einzuhalten sind. Erstens sind viele benutzte Grundstücke im Privatbesitz und zweitens handelt es sich dabei um den Lebensraum von Weidetier und Wild.

Darum sollte sich jeder so verhalten, wie wenn es sein eigener Garten wäre. Also keinen Abfall hinterlassen, auf den Straßen und Wegen bleiben, nicht querfeldein die Wiesen zertrampeln.

Auch bezüglich der Weide- und Wildtiere sind Regeln einzuhalten, die da wären:

Genieße die Natur. Schütze die Wildtiere.

6 Regeln für einen respektvollen Naturgenuss

1. Bleibe bitte immer auf (Forst-)Straßen oder markierten Routen und Steigen.
2. Nimm Deinen Hund an die Leine.
3. Halte Dich untertags in der freien Natur auf und verhalte Dich ruhig.
4. Bitte fliege möglichst selten mit Drohne oder Paragleiter und halte ausreichend Abstand.
5. Bitte beachte das Betretungsverbot von Fütterungsbereichen.
6. Nimm bitte Deinen Müll wieder mit nach Hause.

noejagdverband.at Dem Wild verpflichtet.

Wenn sich alle an die Vorgaben halten, wird es mit Grundeigentümern, Landwirten und der Jägerschaft sicherlich keine Probleme geben.

Mitteilung auf Wunsch unserer Jägerschaft



Neue Eintrittspreise im Voralpenbad

Der Gemeinderat hat nach längerer Zeit die Eintrittspreise im örtlichen Schwimmbad angepasst.

Wesentliche Änderungspunkte sind, dass Kinder bis zum 6. Lebensjahr keinen Eintritt bezahlen, und dass eine „**Familienkarte**“ **aufgelegt** wird.

Von 6. April bis 31. Mai 2021 gibt es wieder die Aktion für Kindersaisonkarten. Kinder im Alter von 6 – 15 Jahren, zahlen im **Aktionszeitraum** nur **€ 20,00 für eine Karte**.



Foto: Michael Allmer

Das Grestner Voralpenbad aus der Vogelperspektive, eine Drohnen-Aufnahme von Michael Allmer.

Stellenausschreibung Bademeistertätigkeiten

Für die laufende Badesaison (voraussichtlich bis Mitte September) wird noch personelle Verstärkung für das Freibad gesucht. Die Arbeiten reichen hier vom Eintritt kassieren bis zu Bademeistertätigkeiten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte am Gemeindeamt bei Herrn Amtsleiter Gruber, 07487/2310-16.

Saisonkarten	NEU	ALT
Erwachsen	€ 45,00	€ 41,00
Ermäßigt *)	€ 40,00	€ 36,00
1.Kind (6-15 J.)	€ 32,00	€ 29,00
2.Kind (6-15 J.)	€ 26,00	€ 23,00
3.Kind (6-15 J.)	€ 20,00	€ 17,00

Familienjahreskarte	€ 10,00 je Kind
zu Erwachsenen- bzw. ermäßigten Saisonkarte	
(1 Erw. + 1 Kind € 55,00; 2 Erw. + 1 Kind € 100,00; usw.)	

Tageskarte für einmaligen Eintritt		
Erwachsen	€ 4,50	€ 4,20
Ermäßigt *)	€ 3,90	€ 3,60
Kind (6-15 J.)	€ 2,50	€ 2,50

Halbtageskarte ab/ bis 13 Uhr für einmaligen Eintritt		
Erwachsen	€ 3,70	€ 3,40
Ermäßigt *)	€ 3,10	€ 2,80
Kind (6-15 J.)	€ 1,70	€ 1,70

Abendkarte ab 17 Uhr für einmaligen Eintritt		
Erwachsen	€ 2,80	€ 2,50
Ermäßigt *)	€ 2,30	€ 2,00
Kind (6-15 J.)	frei	€ 1,20

Saison Kabine	€ 50,00	€ 50,00
Saison Kästchen	€ 25,00	€ 25,00

Tag Kabine	€ 2,50	€ 2,50
Tag Kästchen	€ 2,00	€ 2,00

Familienkarte - Tageseintritt	€ 10,50	€ 10,00
jedes weitere Kind € 1,00		
(2 Erw. + 1 Kind)		

Familienkarte - Tageseintritt	€ 6,00	
jedes weitere Kind € 1,00		
(1 Erw. + 1 Kind)		

Zehnerblock	
(übertragbar ins nä. Jahr und an andere Personen + Mehrfacheintritt ebenso möglich)	
Erwachsen	€ 39,00
Ermäßigt *)	€ 35,00
Kind (6-15 J.)	€ 19,00

*) Ermäßigung:
Jugend (bis zur Matura, auch Lehrlinge), Präsenzdienner, Zivildienner, Studenten, Pensionisten.





MARKTGEMEINDE
GRESTEN

Sommerkultur im Garten

Auch wenn zurzeit die Veranstaltungsthematik noch auf sehr wackeligen Beinen steht, so hat der Sozial- und Kulturausschuss unter der Leitung von GfGR Gabriela Oelmann mit voller Zuversicht das Programm für die diesjährige Sommerkultur erstellt.

Mit drei Kabarettabenden wollen wir den „Neustart“ versuchen. In der Geschichte der Sommerkultur immer bewährt: „Die Vierkanter“ – tolle Programme, toller Gesang, beste Unterhaltung, begeisterte Zuschauer.

Sein Premierenkabarett musste unser Radio- und Fernsehgärtner Hannes Käfer um ein Jahr verschieben. Heuer dafür aber „volle Kraft voraus“ mit den „Leiden des jungen Gärtners!“

Mit einem der beliebtesten Künstler in der heimischen Kabarettzene schließen wir das heurige Sommerkulturprogramm. Gery Seidl präsentiert sein neuestes Programm „HOCHTief“ dem Grestner Publikum.

Bei Schlechtwetter oder auf Grund von verschärften „Corona-Maßnahmen“ - gilt auch wenn im Gastgarten die Abstandsregeln bei den Bestuhlungen nicht eingehalten werden können - finden die Veranstaltungen in der Stocksport-halle statt.
Bitte informieren Sie sich auf der Homepage unter www.gresten.gv.at/Sommerkultur.

Dienstag, 15. Juni 2021 - 20 Uhr

Die Vierkanter Vokalkabarett

BLACKOUTsch - A-cappellypse WOW



Foto: Die VIERKANTER

Die Vierkanter sind in Gresten Garant für gute Unterhaltung!

- das mit Hochspannung erwartete neue Programm von DIE VIERKANTER a cappella kabarett

BLACKOUTsch! – A-cappellypse-wow! Das schreit nach Herausforderung! Ja und genau diese suchen DIE VIERKANTER immer wieder und nehmen es sogar im „Home Office“ mit elektrisierenden Zeiten auf – sofern es halt kein BLACKOUTsch gibt! So groß oder klein können die Themen gar nicht sein, dass sie nicht von Martin Pfeiffer, Alois und Leo Röcklinger und Stefan Rußmayr in ein ausgefeiltes a cappella-Konzertpackage verpackt werden:

Scharf wie beim Inder, ehrlich und ganz ohne Flunkern, mit und ohne Blackout, aber doch manchmal verdreht wie die Autokorrektur...

Und so halten sie uns dabei mit Augenzwinkern und pointiert-hintergründigen Texten den einen oder anderen Spiegel vor. Obwohl DIE VIERKANTER auf der Bühne praktisch kurz vor der „Silbernen“ stehen und auch so manches „outsch“ schon zwicken könnte, ist die Frage nach der „a cappella-Midlife-Crisis“ völlig unangebracht! Sie beweisen im neuen Programm genau das Gegenteil und (er)finden sich sozusagen immer wieder neu! Mit einer abwechslungsreichen Bühnenshow, coolem a cappella-Sound, jeder Menge Spaß und Unterhaltung und neuen Show-Elementen, die auch eingefleischte Vierkanter-Fans überraschen werden.

Freitag, 25. Juni 2021 - 20 Uhr

Hannes Käfer Kabarett

Die Leiden des jungen Gärtners



Foto: Hannes Käfer

Hannes Käfer gibt seinen ersten Soloauftritt als Kabarettist!

Der bekannte Fernseh- und Radiogärtner Johannes Käfer lässt seine wichtigsten Stationen im Leben als Gärtner Revue passieren, unter anderem mit den blödesten Gartenfragen und den g'scheitesten Antworten. Er spielt dabei verschiedenste Charaktere auf sehr lustige Weise und nimmt bei der Gelegenheit den Zeitgeist gewaltig aufs Korn. Ein unterhaltsamer Abend bei dem möglicherweise der ein oder andere Gartentipp dabei ist.

Wie viele Grestner bereits wissen, hat Johannes Käfer bereits langjährige Theatererfahrung, auch das Kabarett ist kein Neuland für ihn.

Dienstag, 13. Juli 2021 - 20 Uhr

Gery Seidl

HOCHTIEF



Foto: Jeff Mangione

Gery Seidl - einer der besten Kabarettisten Österreichs zu Gast bei der „Sommerkultur“ !

Kabarett

Hoch und Tief - lasst uns surfen auf den Wellen des Lebens!

Nun, wer möchte nicht pathetisch werden, in der Welt der „Besten aller Zeiten“...

Bleibt auch die Suppe dünn, wir löffeln sie brav. Tagein. Tagaus.

Steckt doch in jedem von uns ein tapferer kleiner Don Quijote, der mit dem Rasierbecken am Kopf mutig die Alltagsarena betritt.

Nur sind unsere Windmühlen längst digitalisiert, sprechen mit uns in 0 und 1. Und abends, wenn wir erschöpft in die Federn sinken, kauen wir nach dem Gutenachtgebet noch die ToDo-Listen für den nächsten Tag durch. Nie is nix. Doch Hoch und Tief ist immer nur der Blickwinkel, denn bei allem Laufen zählen am Ende des Lebens nur die Momente, in denen wir glücklich sind. So danke ich für mein halvolles Glas. Prost.

Gemeindeinformationen schnell zugänglich

Die neue Form der Nachrichtenübermittlung mit der Gemeinde-App „ZuZu.“ nimmt langsam Formen an. Diese Möglichkeit der Nachrichtenübermittlung ist somit eine weitere Variante, die Bevölkerung stets unkompliziert am Laufenden zu halten.

Alle Smartphone- und Tablet-Besitzer, die sich informieren wollen, sind aufgerufen die App zu verwenden. Die optionale Registrierungsmöglichkeit bringt weitere Vorteile für den Anwender.

Die **kostenlose Gemeinde-App „zuzu.“** – „Zusammen Zuhause“ kann über den „App Store“ (iPhone) oder den Google „Play Store“ (Android) auf Ihr Gerät geladen werden.

BürgerInnen erfahren mittels der App „zuzu.“ regelmäßig Wichtiges und Wissenswertes aus der Gemeinde sowie von deren Terminen und Veranstaltungen.

Zeitnah können so wichtige Informationen von den BürgerInnen abgerufen werden (Straßen-Radweg-Sperren, Hochwassermeldungen, Schienenersatzverkehre und vieles mehr). Darüber hinaus bietet die App die Möglichkeit, neue Projektideen durch ein Umfragetool bewerten zu lassen und so gegebenenfalls die Wünsche der Bevölkerung bestmöglich in notwendige Maßnahmen einfließen zu lassen.

Dies soll in Zukunft das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Gemeinde weiter stärken.

Hier noch einmal die drei wesentlichen Punkte auf der Startseite der App erklärt:

Meldungen
Neuigkeiten aus deiner Umgebung

Meldungen → Filterzeichen rechts oben

Hier können verschiedene Einstellungen getroffen werden, U.a.:

- **Meldungen der Gemeinde an die Bürger**

hier sehen Sie alle für Gresten relevanten, aktuellen Neuigkeiten über die der/die BürgerIn informiert sein sollte. (z.B: örtliche Coronainformationen, etc.) – diese Eintragungen sind ident mit den aktuellen Eintragungen auf der Gemeindehomepage!

- **Meldungen der Bürger an die Gemeinde**

Ebenso können BürgerInnen selbstinitiativ Ideen und Verbesserungsvorschläge über die App einbringen, oder Probleme und Schäden im Gemeindegebiet melden und gleich geografisch verorten.

Rechts unten am Bildschirm ist ein großes „Plus“. Diesen Button gedrückt, kann der/die BürgerIn Meldungen absetzen (z.B. schadhafter Straßendeckel od. Ölspur auf der Fahrbahn, udgl.) und ins Netz stellen. Mittels Handyfotos lassen sich die eingetragenen Vorfälle gleich bildlich dokumentieren.



Regionsveranstaltungen
Aktivitäten in deiner Region

Regionsveranstaltungen → Hier sind alle regionalen, im NÖ Veranstaltungskalender eingetragenen Veranstaltungen im Mostviertel zu finden. Sie können nach einzelnen Orten filtern.

Hier der Aufruf an alle Veranstalter: Veranstaltungen, die überregional sind, bzw. überregional beworben werden, sollen neben dem Veranstaltungskalender unserer Homepage auch unter <https://veranstaltungen.niederoesterreich.at/> eingegeben werden.



Ortsveranstaltungen
Verpasse nichts aus deiner Gemeinde

Ortsveranstaltungen → Hier sind alle für Gresten relevanten Termine zu finden. Alle Veranstaltungstermine die auf der Gemeindehomepage eingetragen sind, alle Müllabfuhrtermine, Blutspendeaktionen, Kindergarteneinschreibungen, etc. sind unter dieser Rubrik ersichtlich!



Über diese Gemeinde-App können sich die Bürgerinnen und Bürger rasch über die wesentlichen und aktuellen Dinge in der Gemeinde informieren.



Foto: Kleinregion Kleines Erlaufthal

Die Bürgermeister und Vertreter der Gemeinden aus der Kleinregion Kleines Erlaufthal präsentierten in der Grestner Friedhofgasse die neue Gemeinde-App!

Marktgemeinde Gresten bekommt Smart Meter -

EVN Tochter „Netz NÖ“ tauscht seit Mitte Februar 2021 die Stromzähler

Es ist das Gebot der Stunde: alle möchten Energie sparen und intelligente Lösungen gegen den weltweiten Klimawandel ergreifen. Daher hat die Europäische Union vorgesehen, dass alle Kundenanlagen mit neuen Stromzählern ausgestattet werden sollen. Die seit hundert Jahren gebräuchlichen Zähler haben also ausgedient.

„Die neuen Smart Meter sind ein wichtiger Schritt in die Energiezukunft“, erläutert Karl Peter, Leiter des Netz NÖ Service Centers Scheibbs. „Sie sind die Basis für intelligente Stromnetze und innovative Lösungen der Zukunft“.

Die Kunden profitieren aber schon jetzt vom intelligenten Zähler: so müssen sie beispielsweise bei ihrer An- und Abmeldung bzw. der Ablesung ihres Stromzählers nicht mehr zu Hause sein oder ihren Zähler selbst ablesen. Gleichzeitig können nun die Verbrauchsdaten sowie die Entwicklung des Stromverbrauchs im Webportal mitverfolgt werden. „So kann der eigene Verbrauch analysiert und optimiert werden“, sagt Karl Peter.

Nun startete auch in Gresten das Umrüsten auf die neuen Smart Meter. Ab Mitte Februar wurden und werden rund 1.500 Zähler getauscht. „Der Tausch eines Zählers dauert durchschnittlich 20 Minuten“, so Karl Peter. Dafür arbeiten die Monteure der Netz NÖ im Eiltempo.

Die Monteure der Netz NÖ erkennt man übrigens in der Regel am Dienstauto und der Dienstbekleidung. Manchmal helfen

aber auch lokale Monteure aus, um diese vielen Zähler zu tauschen. „Alle für uns tätigen Monteure tragen gut sichtbare Ausweise“, erklärt Karl Peter.

„Die Kunden werden außerdem zeitnah mittels persönlichem Kundenbrief über den Zählertausch sowie über die allgemeinen Aspekte der Smart Meter Einführung informiert.“

Für den Transport und die Verteilung von Strom verfügt Netz NÖ in Niederösterreich über ein modernes Leitungsnetz mit einer Gesamtlänge von rund 53.100 km Mittel- und Niederspannungsleitungen und ca. 1.406 km 110 kV Leitungen.

In Summe müssen in Niederösterreich rund 800.000 Zähler getauscht werden.

Antworten auf alle Fragen rund um den Smart Meter: www.netz-noe.at; oder auch unter 0810 820 100 oder per E-Mail: smartmeter@netz-noe.at

**NÖ
Netz**
EVN Gruppe



Foto: Reinhold Kefer

*Karl Peter (re.),
Leiter des Netz NÖ Service Centers Scheibbs,
erklärt Bürgermeister Harald Gnademberger
den neuen Smart Meter.*

Verlosung Gewinnspiel Gemeindegalerie

Seit dem Jahr 2005 gibt es nun in der Marktgemeinde Gresten einen „Gemeinde-Kalender“. Dieser Bild-Hänge-Kalender wird vor Jahreswechsel jedem Grestner Haushalt zugestellt. Neben den Müllabfuhrterminen sind im Kalender die wichtigsten Gemeinde- und teilw. Veranstaltungstermine eingetragen. Der Almanach steht jedes Jahr unter einem Motto, und verbunden damit, das Thema der Kalendergestaltung. Im Vorjahr (2020) hieß das Thema: „Brücken schaffen Verbindungen“.

Jedes Kalenderblatt zierte eine Aufnahme einer, der vielen Grestner Brücken! In dieser Ausgabe war ein Gewinnspiel inkludiert: Die Teilnehmer mussten den Aufnahmesstandort des Fotografen erkennen. Unter den Teilnehmern wurden 3 Gewinner gezogen. Sie erhielten „Grestner Gutscheine“ im Wert von je € 50,00. Die Gewinner waren: Martin Baumann, Michael Edlinger, Daniel Schadenhofer. Bgm. Gnademberger konnte den Gewinnern die Grestner Gutscheine überreichen!



Foto: Reinhold Kefer

*Die glücklichen Gewinner des Kalenderbilderrätsels mit
Bgm. Gnademberger (3.v.l.), der die Gutscheine überreichte.*



Ein Verein stellt sich vor:

Privilegiertes Schützenverein Gresten



Der Privilegierte Schützenverein Gresten ist der älteste Verein von Gresten im kleinen Erlauftal, dessen Gründungstag nicht bekannt ist. Im Jahr 1667 wurde er zum ersten Mal urkundlich erwähnt.

Im September 2017 feierte der Verein sein 350-jähriges Bestandsjubiläum und kann auf eine erlebnisreiche Vereinsgeschichte zurückblicken.

Die damaligen Mitglieder waren wohlhabende Bürger aus dem Kaufmanns- und Handelsstand.

Das Scheibenschießen diente vor allem dem Vergnügen. Den Schießstätten war meist auch eine Kegelbahn angeschlossen.

Die erste Schießstätte befand sich im „Stainhaus“ im Oberen Markt, welches zu dieser Zeit auch als Rathaus des Marktes Gresten diente. Die Standorte der Schießstätten mussten mehrmals verlegt werden. Durch Kriegseinwirkungen wurde der Schießbetrieb mehrmals stillgelegt.

Nach Erlangung des Staatsvertrages im Jahr 1955 wurde der Verein wiederbelebt.

1959 übersiedelte der Verein zum letzten Mal in das ehemalige Gasthaus Fallmann (Schleifenhofstatt dzt. Teufel) im Wiesergraben wo noch heute 5 Kleinkaliberstände - 50 Meter in Betrieb sind.

Mit der Neuerrichtung einer Schießanlage für LG und LP im neu errichteten Bauhof der Marktgemeinde Gresten im Jahr 2009, wurde eine sehr erfolgreiche Ära des Vereins eingeleitet. Auf acht elektronischen LG/LP-Schießständen entstand ein reger Betrieb, sodass bereits schöne Erfolge auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene erreicht werden konnten.

Der Verein verfügt über eine starke Jugendgruppe. Somit sind die Weichen für den Fortbestand dieses traditionsreichen Vereins gestellt.

Johann Tanzer, Oberschützenmeister



Foto: Priv. Schützenverein

Die Nachwuchsarbeit liegt der Vereinsführung sehr am Herzen.

Bei div. Wettkämpfen konnten die Früchte bereits anhand von Erfolgen geerntet werden!

POLIZEI

KRIMINALPRÄVENTION

Achtung Polizeitrück

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polizeitrück“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Ersparnis zu bringen. Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Telefon, oftmals mit einer vorgetäuschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus. In den letzten Wochen mussten derartige Betrugsversuche auch im Bezirk Scheibbs festgestellt werden. Die Täter warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen bzw. Diebstählen. Sie bieten den Opfern an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

Die Polizei ersucht daher, auf solche Kontaktversuche nicht einzugehen, diese sofort abbrechen und der „richtigen“ Polizei zu melden. Grundsätzlich gilt es, unbekannt Personen ein gesundes Misstrauen entgegenzubringen und keinesfalls Forderungen zu erfüllen und die Tür zu öffnen. Geben Sie niemandem, weder persönlich, noch schriftlich oder telefonisch Ihre Daten – insbesondere Bankdaten – weiter.

Wie können Sie sich schützen?

- Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display Ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern, diese könnte gefälscht sein
- Die „richtige“ Polizei wird Geld oder Wertgegenstände nie zur Verwahrung übernehmen, da dafür die rechtliche Grundlage fehlt
- Beratung, Informationen und Empfehlungen zum Schutz des Eigentums bekommen Sie durch Präventionsbeamte der „richtigen“ Polizei unter der Tel.Nr.: 059133
- Sprechen Sie grundsätzlich nie über Ihre Vermögensverhältnisse, geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis
- Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden.
- Legen Sie umgehend auf, wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die „richtige“ Polizei
- Lassen Sie niemanden in Ihr Haus oder Ihre Wohnung, den Sie nicht kennen



Alles erdenklich Gute!

Jubiläen berücksichtigt bis 22.03.21

80. Geburtstag:

- Ingrid Hubegger

85. Geburtstag:

- Rosina Leichtfried
- Anna Maria Nemecek
- Josef Saphir
- Hermann Kronsteiner
- Maria Lechner

90. Geburtstag:

- Anna Resch

Goldene Hochzeit:

- Vehida & Meho Ramic
- Anita & Johann Harlander

Auf Grund der Coronamaßnahmen konnten vielfach keine Gratulationsbesuche vorgenommen werden. Wenn uns Fotos von den JubilarInnen zur Verfügung gestellt werden, werden diese in der nächsten Ausgabe der Grestner Nachrichten gerne publiziert.

Johann & Anita Harlander feierten ihre Goldene Hochzeit!
(Johann & Anita Harlander, Bgm. H. Gnadenberger)



Foto: Reinhold Kefer

HINWEIS:

Absolventen (Matura, Lehre, etc.) können innerhalb von sechs Monaten nach erfolgreichem Abschluss um einen Anerkennungsbeitrag der Marktgemeinde Gresten ansuchen.

Formular-Download unter <https://gresten.gv.at/foerderungen> → Gemeindeformulare.

Aufgelistet können nur jene Personen werden, die einen Antrag eingebracht haben. Die Schulen dürfen aus Datenschutzgründen keine Infos an die Gemeinden weitergeben.

Gratulationen

Prima la musica

Beim wohl bekanntesten Musik-Nachwuchswettbewerb in unserer Region „Prima la musica“ stellen sich immer wieder junge Grestnerinnen und Grestner ins Rampenlicht. Ihre musikalischen Leistungen werden bei diesem Auftritt von einer Fachjury beurteilt und bewertet. Im Vorjahr musste der Bewerb noch wegen den Corona-Auflagen abgesagt werden, im heurigen Jahr wurden entsprechende Voraussetzungen geschaffen. Der junge Tubist Philipp Grabner, er ist Schüler von Mag. Johann Grabner, legte mittels Video Aufnahmen seine Talentprobe ab. Das Ergebnis: 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb.

Die Freude bei Vater Engelbert und Mutter Katharina (Obfrau des MV Ortschaftskapelle Gresten), sowie der

ganzen Ortschaftskapelle, Philipp ist seit Ablegung des Bronzenen Leistungsabzeichens aktives Mitglied, ist groß. Bgm. Harald Gnadenberger und GfGR Gabriela Oelmann suchten den jungen Mann auf und überreichten ihm ein Anerkennungs Geschenk der Gemeinde.



Foto: MS Erlautal

Bild oben:
Philipp Grabner nach dem ausgezeichneten Vortrag beim Wettbewerb.

Bild rechts:
GfGR Gabriela Oelmann und Bgm. Harald Gnadenberger gratulierten und überreichten ein Anerkennungs Geschenk der Gemeinde.



Foto: Reinhold Kefer

Impressum & Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

1. Medieninhaber: Marktgemeinde Gresten, 3264 Gresten, Badgasse 1, Tel.: 07487/2310-17; E-Mail: presse@gresten-markt.at
2. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Harald Gnadenberger MSc
3. Auflage: 1150 Stk., Layout: Reinhold Kefer
4. Druck: Atlas Druck GmbH, 2203 Großlebersdorf
5. Auftritt im Internet: www.gresten.gv.at/gemeindezeitung
6. Aufgabe der „Grestner NACHRICHTEN“ und der „Grestner INFORMATIONEN“:
Die Information der Gemeindebürger über das Geschehen in der Kommunalpolitik gem. § 38 der NÖ. Gemeindeordnung.
Fotos: Gemeindearchiv, Herbert Haselsteiner, Josef Heigl, Franz Beer, Barbara Berger, Sandra Zahnt, od. von Vereinen, Betrieben, etc., zVg.

Wozu Inserate?

Die Amtlichen Nachrichten werden jedem Haushalt zugestellt!

Das heißt: In der Marktgemeinde Gresten bekommen alle 1040 Haushalte diese Zeitung, weitere 50 Zeitungen werden per Anschrift versendet, also um 350 Haushalte mehr als bei normalen Postwurfsendungen! Außerdem ist die Zeitung im Internet nachzulesen.

Ferienbetreuung für Pflichtschulkinder – Sommer 2021

Bereits in der letzten Gemeindezeitungsausgabe wurde darüber informiert, dass in den Sommerferien eine Ferienbetreuung (in Kooperation mit Gresten-Land sowie der Fa. Welser) angeboten wird.

Da noch freie Plätze vorhanden sind, werden bis zum Erreichen der maximalen Gruppengröße jederzeit noch Anmeldungen angenommen.

Es ist weiterhin geplant:

Zeitraum:

Montag, 05.07.2021 bis FR, 03.09.2021

Geplante Betreuungszeiten:

MO-FR von 07:30 – 12:30 Uhr
(bei Bedarf auch nachmittags)

Verbindliche Anmeldung:

Alle notwendigen Information zur Anmeldung finden Sie auf der Gemeindehomepage unter:
(www.gresten.gv.at/ferienbetreuung)

Ein formloser Antrag kann per Mail, oder direkt am Gemeindeamt abgegeben werden.

Gerne steht Ihnen auch Amtsleiter Paul Gruber bei Fragen unter 07487/2310-16 oder gemeinde@grestenmarkt.at zur Verfügung.



Geschwindigkeitsmessungen im Ortsgebiet

Immer wieder kommt es vor, dass BürgerInnen beim Bürgermeister oder am Gemeindeamt melden, dass an gewissen Straßenabschnitten zu schnell gefahren wird. Die Meinungen sind manchmal subjektiv und daher hat die Gemeinde eine zusätzliche Geschwindigkeitsmessung mit Anzeige und Datenauswertung angekauft.

Das erworbene Gerät wird mit Solarenergie betrieben. Die gemessenen Daten werden gespeichert und monatlich ausgewertet!

Dieses genannte Feature ist für die Gemeinde eine wertvolle Unterstützung bei der Bewertung der Verkehrssicherheit. Durch die Ergänzung der Messanlage mit einem Fahrgestell (hergestellt von der Fa. Metallbau-Welser) kann das Messgerät jederzeit an exponierten Stellen im Ort aufgestellt werden.

Falls Sie Vorschläge für den Aufstellungsort einer Geschwindigkeitsüberprüfung haben, melden Sie den genauen Standort am Gemeindeamt.

Am besten mittels Zuzu-App!

**Wir trauern
um unsere
Verstorbenen!**



Hedwig Schweighofer †



Gertrude Ribarsch †



Christine Prinz †

Aufrichtige Anteilnahme!

Die Sterbefälle wurden von der Bestattung Unterberger gemeldet!
Fotos von Bestattung Unterberger zur Verfügung gestellt!



Bürgermeister Gnadenberger, Josef Welser, Walter Unterberger und Erich Größbacher inspizierten die neue mobile Geschwindigkeitsmessanlage



Feuerbeschau für Ihre Sicherheit

Wir haben bereits in der letzten Ausgabe der „Grestner Nachrichten“ darüber berichtet. Aufgrund von Nachfragen dürfen wir zu diesem Thema wie folgt wiederholen:

Die regelmäßig durchzuführende Feuerbeschau wird vom öffentlich zugelassenen Rauchfangkehrer im Auftrag der Marktgemeinde Gresten vorgenommen. In unserem Fall handelt es sich dabei um unseren Rauchfangkehrer, der Fa. Engelbrechtsmüller aus Waidhofen/Ybbs.

Schutz für die Menschen
FEUERBESCHAU
Sicherheit für die Menschen



Ansprechperson ist **Joachim Vielmetti**, Rauchfangkehrermeister, Tel./Mobil: 0676/845895603

Die **Feuerbeschau** erfolgt generell in enger Abstimmung mit der Freiw. Feuerwehr und dem Bürgermeister und wird in unserer Gemeinde wieder **ab Juni 2021 durchgeführt**. Diese bringt nicht nur Schutz und Sicherheit für die Bewohner der Liegenschaften, sondern auch für die Einsatzkräfte, sollte es zu einem Notfall kommen.

Ziel der Beschau ist die Feststellung brandgefährlicher Zustände. Sie umfasst auch die Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Diese sollen der Entstehung und Ausbreitung von Bränden entgegenwirken und bei einem Brand eine wirksame Brandbekämpfung ermöglichen.

Die feuerpolizeiliche Beschau dient weiters dem Schutz und der Sicherheit für Bewohner, Nachbarn und Einsatzkräfte. Etwaige Mängel werden vom Rauchfangkehrermeister in einem Protokoll festgehalten und sind innerhalb der vorgegebenen Frist zu beheben. Die Mängelbehebung ist dann dem Rauchfangkehrermeister mitzuteilen.

Die Gebühr für die feuerpolizeiliche Beschau ist landesgesetzlich geregelt und wird von Ihrem Rauchfangkehrermeister vorgeschrieben.

Für 2021 gelten folgende Tarife:

- Für Wohngebäude **mit maximal 2 Wohneinheiten** inkl. Nebengebäude € 48,01
- Für Bauwerke wie z.B. **Gewerbe-, Industrieobjekte, land- und forstwirtschaftliche Anwesen, Tiefgaragen:** je angefangener halber Stunde € 40,58
- Für Mitwirken des Feuerwehrmitgliedes: je angefangener halber Stunde € 20,30

Jubiläumsfest verschoben

Die FF-Gresten wird definitiv das 150-jährige Jubiläumsfest im 151. Jahr ihres Bestehens feiern.

Am 25. April wäre heuer ein großes Jubiläumsfest geplant gewesen. Aufgrund der Corona-Auflagen wurde diese Veranstaltung jedoch bereits abgesagt und auf 2022 verschoben.



Feuerlöscherüberprüfung
(unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen)
Samstag, 17. April 2021
von 8:00 – 12:00 Uhr
im Feuerwehrhaus Gresten

Foto: Symbolfoto

Strauch-, Hecken- und Baumschnitt

Wir müssen auch in dieser Ausgabe auf die Problematik „Verkehrssicherheit“ verweisen.

Hecken, Sträucher und Bäume, die bereits in das öffentliche Gut ragen sind bis zur **Grundgrenze zurück zu schneiden**, damit für die Straßen- und Gehsteigbenutzer keine Behinderung gegeben ist. Oft sind auch Verkehrszeichen oder Straßenbeleuchtungskandelaber stark verwachsen und deren Funktion ist dadurch beeinträchtigt.

Gleiches gilt für das Geäst von angrenzenden Bäumen. Hier ist neben der Einhaltung der Durchfahrtslichte (4,50 m hoch und 3 m breit) auch der Zustand des Baumes zu kontrollieren. Herabfallende Äste stellen natürlich ebenso eine Verkehrsbehinderung dar.

Lt. § 91 StVO hat die Behörde die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszustatten oder zu entfernen.

Ebenso ist auch der durch diese Sträucher entstehende Abfall (Blätter, Grünbewuchs) vom öffentlichen Straßen- und Gehsteigsbereich zu entfernen.

Sollte der angrenzende öffentliche Bereich (Gehsteig,



Foto: Reinhard Böcksteiner

Das Zurückschneiden von Hecken, Sträucher und Bäumen ist nicht nur für die Verkehrssicherheit enorm wichtig - auch ein gepflegtes Ortsbild ist die Folgeerscheinung!

Trockenheit - Wasserknappheit

Die vielen Sonnentage im Februar zeigten uns, dass wir uns langsam wieder auf die warmen Tage und auf angenehme sommerliche Wetterbedingungen einstellen dürfen.

Einher mit den Temperaturen steigt in der Marktgemeinde Gresten auch der Wasserverbrauch.

Viele Bewohner haben inzwischen ihre eigenen Swimmingpools in den Gärten installiert. Diese zu befüllen, bedarf eines erheblich erhöhten Wasserverbrauchs. Wenn solche Poolbefüllungen gleichzeitig passieren, kommt es teilweise zu Druckabfällen in unserem Wasserleitungsnetz. Dies führt bei höher gelegenen Liegenschaften zu Wasserversorgungsproblemen.

Um derartigen Problemen vorzubeugen, werden Sie ersucht, erhöhten Wasserbedarf (Richtwert größer 1 m³) am Gemeindeamt anzumelden.

Fahrbahn, etc.) nicht direkt eingeschränkt sein, so ist es dennoch unzulässig, dass Sträucher jeglicher Art die Grundstücksgrenzen überragen.

Wir bedanken uns bei all jenen Grundbesitzern die dieser Maßnahme ständig nachkommen. Ein regelmäßiges Zurückschneiden verhindert auch, dass in späterer Folge „unansehnliche Sträucher und Gehölze“ die Hausgärten „zieren“!

Bitte beachten Sie: Es muss erwähnt werden,

dass eine Aufforderung seitens der Gemeinde

sicherlich keine Sekkatur der Behörde darstellt, es ist vielmehr für die Betroffenen eine Erinnerung, damit der Eigentümer rechtzeitig handelt.

Wenn den eigenen Mitarbeitern, den Mandataren oder den Bürgern und Bürgerinnen diesbezügliche Probleme auffallen und diese am Amt gemeldet werden, muss die Behörde tätig werden.

Abgesehen vom gepflegten Ortsbild, geht es vor allem um die Haftungsfragen. Bei Verkehrsunfällen, wo Versäumnisse der angrenzenden Grundeigentümer festgestellt werden, kann es für die genannten Personen eine sehr teure Angelegenheit werden.

Verbrennen im Freien verboten

Leider wurden diesbezügliche Aufrufe in der Vergangenheit von einigen MitbürgerInnen nicht befolgt:

Wir weisen darauf hin, dass das **Verbrennen von „Gartenabfällen, Laub, Geäst, udgl.“ im Freien** grundsätzlich **verboten** ist. Bei Nichteinhaltung drohen seitens der Bezirksverwaltungsbehörde Geldstrafen bis zu € 3.630,00!



Foto: Symbolfoto

Leider gehören solche Bilder noch immer zum Alltag - Geldstrafen könnten die Folge sein!



Foto: Erich Großbacher

Um Schäden vorzubeugen, werden seitens der Gemeinde die Bäume auf öffentlichen Grund ständig geprüft und im Anlassfall auch entsprechende Maßnahmen durchgeführt!

Wohin mit dem Gartenstrauchschnitt?

Die Fernwärmegenossenschaft Gresten hat die Strauchschnittannahme bis auf Weiteres eingestellt. Dies ist bei einigen Gemeindebürgern und -bürgerinnen auf Unverständnis gestoßen. Die Redaktion der Gemeindezeitung hat die Geschäftsführung der Fernwärme um eine Stellungnahme gebeten, welche wie folgt lautet:

Was sind unsere Beweggründe, die Strauchschnittabnahme bis auf weiteres einzustellen?

- *Als wir vor 23 Jahren den Betrieb aufnahmen, wollten wir den potentiellen Kunden und Kundinnen dieses Service bieten, um ihnen Häckselarbeiten oder den Transport nach Purgstall ins Abfallzentrum zu ersparen. Das Verbrennen im eigenen Garten wurde (zu Recht) aus Umweltschutzgründen in den letzten Jahrzehnten verboten.*
- *Dieses Angebot wurde so „gut angenommen“, dass wir über einige Wochen im Herbst große Flächen auf unserem Betriebsgelände zur Lagerung des angelieferten Strauchschnitts zur Verfügung stellen mussten. Wir übernahmen auch die Kosten für das Hacken des Strauchschnitts. Leider mischten sich bald auch mit Nägeln und Schrauben gespickte und lackierte Holzreste und Baustoffreste in das angelieferte „Material“. Dies beschädigte die Hackmaschinen und gefährdete unseren Schubboden zur Kesselbefüllung.*
- *Außerdem hatte das Strauchmaterial immer weniger Brennwert, da die „Thujenmode“ der 1980-er und der späteren Jahre dazu geführt hat, dass heute meterlange Thujenstämme von gerodeten Hecken angeliefert werden, die ja bekanntermaßen schlecht verheizbar sind.*
- *Die FWG ist kontinuierlich gewachsen, wir versorgen jetzt mehr als 500 Kunden und Kundinnen und garantieren ihnen die Versorgungssicherheit mit Wärme. Daher müssen wir auf gut gefüllte Lagerhallen setzen und können keine Kapazitäten mehr für gehäckselten Strauchschnitt freihalten, dessen Menge wir nicht abschätzen können.*
- *Wie so viele Dienstleistungen in unserer Gesellschaft (denken wir nur an die Mülltrennung und Entsorgung) ist es an der Zeit, die Strauchschnittentsorgung zu professionalisieren und durch Strauchschnittwiederverwertung (Recycling) zu ersetzen.*
- *Dies wird heute ermöglicht durch einen Anruf im Abfallzentrum Purgstall (07489 30035). Von dort wird die Firma SEIRINGER verständigt, die den Strauchschnitt abholt, sammelt und in ihren Anlagen zu hochwertiger Komposterde verarbeitet. Die Kosten (rund € 15,00) werden direkt auf der Müllabfuhrrechnung verbucht. Kleinere Mengen selbst zu häckseln und zu kompostieren, um sie im Garten verwenden zu können bleibt natürlich immer eine Alternative.*

Dies sind, unserer Meinung nach, die besten und einfachsten Wege, größere und kleinere anfallende Gartenstrauchschnittmengen auf moderne Art und Weise wiederzuverwerten.

Mag. Norbert Mauler, Fernwärme Gresten



Die Fernwärme Gresten ersucht um Verständnis, dass der Gartenstrauchschnitt nicht mehr übernommen werden kann!



Foto: Reinhold Kefer

Gepflegte Blumenrabatte sind der „i-Punkt“ eines schönen und einladenden Ortsbildes!

Blumen und Rabatte Pflege

Im Vorjahr haben einige Personen bei den Verkehrsinseln und Rabatten in ihrem unmittelbaren Wohnbereich die unentgeltliche Betreuung und Blumenpflege angeboten. Auch heuer suchen wir wieder Personen, welche diesen Beitrag zur Verschönerung unseres Ortsbildes leisten wollen.

Wenn Sie sich bereit erklären so einen „Blumenbetreuungsdienst“ zu übernehmen, bitten wir Sie, sich am Gemeindeamt zu melden. Die Gemeinde übernimmt dafür wieder die Kosten für die Bepflanzung!



BEZIRK SCHEIBBS

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Scheibbs

Petzelsdorfer Straße 35 • 3251 Purgstall/Erlauf
07489 30035 • gvuscheibbs@purgstall.at
www.umweltverbaende.at/scheibbs
GLN: 9008390020500 • UID: ATU16285909

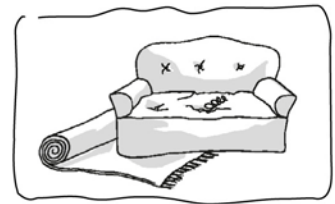
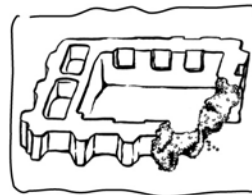


Wir machen's einfach.

Problemstoff- und Sperrmüllsammlung

in den Gemeinden GRESTEN-MARKT und GRESTEN-LAND

TERMINE 2021



Freitag 30.04.2021	08:00 - 14:00	am ehemaligen Campingplatz
Freitag 22.10.2021	08:00 - 14:00	Richtung Fußballplatz

Weitere Informationen am Abfuhrplan ersichtlich!

Strauch- und Grünschnittabholung



ab Montag den 19. April 2021

ab Montag den 2. November 2021

Alle relevanten Informationen und Preise finden Sie am Abfuhrplan oder auf unserer Homepage:
www.umweltverbaende.at/scheibbs

- Anmeldung: Bei Ihrem Gemeindeamt oder beim GVU Scheibbs, spätestens zwei Tage vor dem jeweiligen Termin.
- Material muss an der Grundstücksgrenze und LKW-befahrbar (Straße) gelagert werden. Bitte auch auf Oberleitungen achten (LKW-Kran)!
- Es wird nur sortenreiner Baum- und Strauchschnitt abtransportiert.
- Die Verrechnung erfolgt in 5 min-Einheiten. Bei Baum- und Strauchschnitt EUR 10,00 pro angefangener Einheit; bei Grünschnitt, Laub, Balkonblumen, Komposterde etc. EUR 20,00 für die erste Einheit; EUR 10,00 für je weiterer Einheit.



SPERRMÜLL-ABHOLDIENST: Gegen einen Unkostenbeitrag von EUR 11,00 (inkl. 10 min Ladezeit) ist die Abholung von Abfällen in Kleinmengen möglich. Übersteigt die Ladezeit 10 min, werden pro angefangener 10 min-Einheit EUR 11,00 verrechnet. Die Ladezeit einer zweiten Abholung im Jahr wird zur Gänze verrechnet.

Abfalltelefon 07489/30035.



Komm in unser **TEAM!**



SPEZIALPROFILE

Unterstütze uns an den Standorten Ybbsitz und Gresten als

Facharbeiter/Produktionsmitarbeiter
(m/w/d)

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Weitere offene Stellen findest du unter: jobs.welser.com

Als einer der größten Arbeitgeber der Region bieten wir vielfältige Jobmöglichkeiten und zahlreiche Benefits!

Welser Profile Austria GmbH • Prochenberg 24 • A-3341 Ybbsitz • Tel.: 07443/800-0





FACHARBEITER (Vollzeit, ganzjährige Anstellung)

WIR SUCHEN DICH!



Lackenhof am
ÖTSCHER
sagenhaft alpin

Zur Verstärkung unseres Mitarbeiter Teams und zur Bewältigung zukünftiger Aufgaben suchen wir einen engagierten Facharbeiter (Elektriker, Mechaniker, Schlosser oder anderen handwerklichen Beruf mit abgeschlossener Berufsausbildung) für eine ganzjährige Anstellung.

Zu deinen Aufgaben können zählen

- Revisionsarbeiten an den Liftanlagen
- Betreuung der Fahrgäste
- Betreuung und Revision der technischen Anlagen (Beschneigungsanlagen, Sicherheitseinrichtungen usw.)
- Betrieb der Beschneigungsanlage
- Pistenpräparation
- Überwachung des Fahrbetriebes

Anforderungen

- technisches Verständnis
- physische Ausdauer
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Freundlichkeit
- Führerschein Gruppe B

Das bieten wir

- ein motiviertes Team
- einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag
- kostenloses Skivergnügen an deinen freien Tagen
- Mitfahrgelegenheit zum Arbeitsplatz
- passende Arbeitsbekleidung

Sende uns noch heute Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Foto an:

Ötscherlift-Gesellschaft m.b.H.
Weiental 51
3295 Lackenhof
T+43 7480 5354
E-mail: oetscher@skisport.com

Das Mindestentgelt für die Stelle als Facharbeiter beträgt € 2.000,00 brutto pro Monat auf Basis einer Vollzeitbeschäftigung mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation.

Bezahlte Anzeige



Wir suchen LEHRLINGE

Komm ins Worthington-Team und werde:

- METALLTECHNIKER/IN
- MECHATRONIKER/IN
- ELEKTROTECHNIKER/IN

Schicke deine Bewerbung an
at-personalbuero@worthingtonindustries.com

wir freuen uns! :)



Bewirb dich jetzt!

Beste Arbeitgeber



Worthington Cylinders GmbH
Beim Flaschenwerk 1, 3291 Kienberg bei Gaming
T. 07485-606-161 | www.worthingtonindustries.eu

Bezahlte Anzeige



DEINE RAY-BAN BRILLE.
UNSER KOMPLETT-PREIS.



GENUINE SINCE 1937

KOMPLETTPREIS

199,-*

FASSUNG INKL. HOCHWERTIGER
KUNSTSTOFFGLÄSER

www.forster-optik.at

2x in AMSTETTEN . 2x in MELK . SCHEIBBS . ST. PÖLTEN
WAIDHOFEN . WEYER . WIESELBURG . YBBS

MARKEN-
VIELFALT ZUM
BESTEN PREIS

FORSTER UNITED OPTICS AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

Bezahlte Anzeige



idee & design

Planungsbüro für Innenarchitektur
August Pöchacker - 0676/7738165

www.die-idee.at

- Individuelle Einrichtungslösungen
- für Private, Gastronomie und Gewerbe.
- Idee - Planung - Projektbetreuung / Umsetzung.



Bezahlte Anzeige

Der neue Hyundai
KONA Hybrid.



Auch als Benziner, Diesel,
2WD und Allrad!



Autohaus
STUCKENBERGER
3264 Gresten 07487/4044
stuckenberger.hyundai.at

Bezahlte Anzeige

CORONAVIRUS: Risiken minimieren!



Hände regelmäßig mit Seife waschen



Beim Niesen oder Husten Mund und Nase bedecken



Kontakt mit Menschen, die Grippe-Symptome zeigen, wenn möglich, vermeiden



Wenden Sie sich an die **HOTLINE 1450**, wenn Sie an Fieber, Husten oder Kurzatmigkeit leiden und zu einer Risikoperson näheren Kontakt hatten





IMMO-CONTRACT

Ihre Wohn(t)raum-Experten



Ing. Mag. (FH) Harald Bittermann

Ihr Immobilienfachberater vor Ort

Für unsere zahlreichen vorgemerkten SuchkundInnen bin ich laufend auf der Suche nach **Häusern, Wohnungen, Grundstücken, Gewerbeobjekten und Anlagemöglichkeiten.**

Kontaktieren Sie mich gerne unverbindlich - ich nehme eine **kostenlose Verkehrswertschätzung** vor und berate Sie in allen Fragen rund um das Immobiliengeschäft.

0664/819 18 18

harald.bittermann@IMMO-CONTRACT.com



IMMO-CONTRACT
VERTRAUEN VERBINDET

Bezahlte Anzeige

sicht perfekt : sitzt perfekt

waldviertel optik
und akustik

SONNEN- GLÄSER GESCHENKT

Beim Kauf einer Gleitsicht- oder Fernbrille bekommen Sie Sonnengläser geschenkt.

(Farben: braun, grün, grau; ohne Vergütung, bis Diopt. +-6/2 cyl.)

Besuchen Sie uns in einer unserer Filialen!

Würnsdorf . Waldhausen . Spitz . Neufurth . Purgstall . Ybbs . Melk

www.waldvierteloptik.at  

*Gültig bis Ende Mai 2021. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

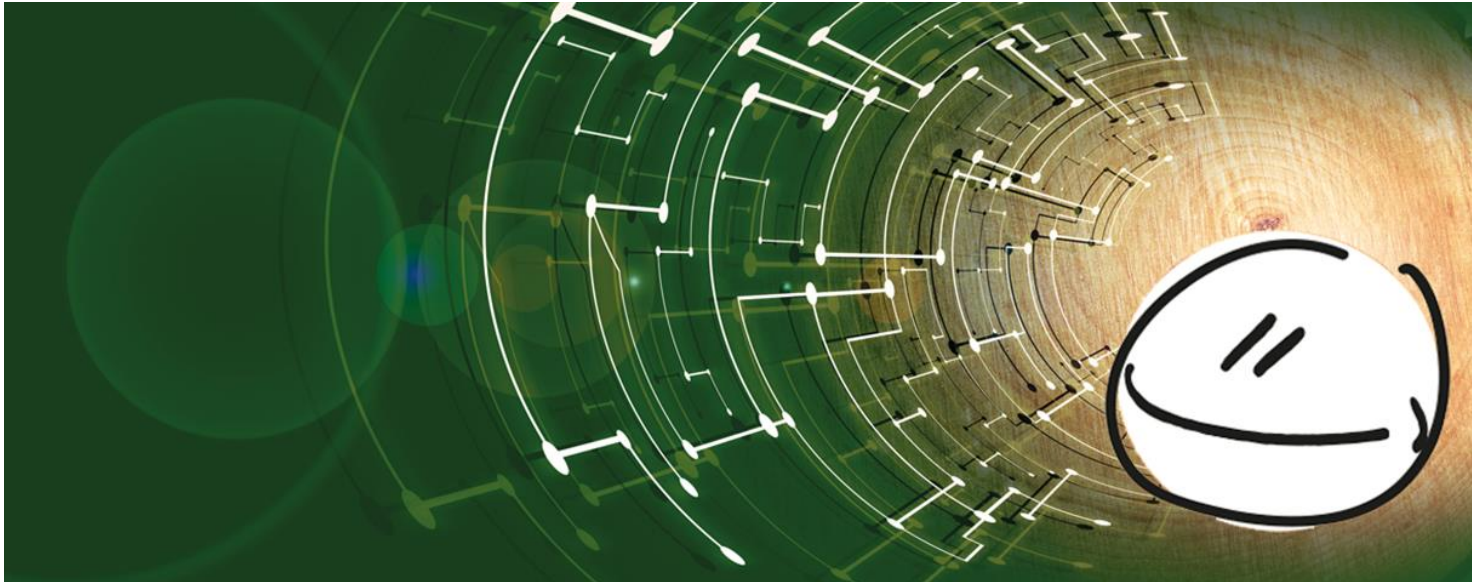
UUVVO media

Bezahlte Anzeige



Mosser ist einer der erfolgreichsten Leimholz- und Schnittholzanbieter Europas und damit ein verlässlicher Partner für den Holzbau.

Nachhaltig gestaltete Unternehmenspolitik und ein leistungsstarkes Team sind wichtige Bestandteile der beinahe 100-jährigen Erfolgsgeschichte. Zufriedene Mitarbeiter sind uns wichtig – Sie profitieren von leistungsgerechter Entlohnung, Weiterbildung sowie Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen.



Gemeinsam die Zukunft gestalten! Erfolgreiches Familienunternehmen sucht motivierte Mitarbeiter.

Vertriebsposition Holzbautechniker D-A-CH (m/w)

Abgeschlossene technische Ausbildung (HTL, Fachschule, Zimmermeister) im Holzbau, vertriebsaffine Persönlichkeit, optimalerweise mit Erfahrung im Außen- bzw. Innendienst, systematische Arbeitsweise und Koordinationsfähigkeit, entscheidungsfreudige, verantwortungsvolle und kommunikative Persönlichkeit, Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil, Freude an Außendiensttätigkeit (ca. 25%).

Leiter Qualitätsmanagement (m/w)

Abgeschlossene (holz)technische Ausbildung (idealerweise Universität/HTL), mehrjährige Erfahrung in einem produzierenden Betrieb, Fachwissen bzgl. Produktions- und Prüftechnologien, detailliertes Wissen zu Q-Standards, Führungserfahrung von Vorteil, organisatorische Fähigkeiten und Projektmanagement Erfahrung.

Meister Produktion (m/w)

Abgeschlossene Ausbildung (Meisterprüfung oder HTL) mit mehrjähriger Berufserfahrung. Führungserfahrung in der Produktion und Grundkenntnisse des Lean Managements. Koordination und Steuerung der Produktion, Personalbedarfs- und Personaleinsatzplanung, Führen und Fördern von Mitarbeitern.

Für diese Positionen bieten wir Ihnen eine Vergütung nach KV Holzverarbeitende Industrie mit marktkonformer Überzahlung gemäß Ihrer persönlichen Qualifikation und Berufserfahrung.

Maschinenisten (m/w)

mit Erfahrung in der Holzbranche (bevorzugt Tischler, Mechaniker, Maschinenschlosser, Erfahrung mit Maschinen (einstellen, umrüsten,...), technisches Verständnis, Computerbedienung, selbstständiges Arbeiten gewohnt, flexibel. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung bieten wir Ihnen ein Entgelt ab EUR 11,91 brutto/Std.

Betriebselektriker (m/w)

Abgeschlossene Berufsausbildung (Elektriker, Betriebselektriker), mehrjährige Erfahrung von Vorteil. SPS-Kenntnisse, selbstständiges Arbeiten gewohnt, flexibel. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung bieten wir Ihnen ein Entgelt ab EUR 13,86 brutto/Std.

Front- und Seitenstaplerfahrer (m/w)

Mehrjährige Erfahrung am Stapler, Staplerschein, selbstständiges Arbeiten gewohnt, flexibel, Überstundenbereitschaft, Führerschein Klasse B. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung bieten wir Ihnen ein Entgelt ab EUR 12,81 brutto/Std.

Schichtleiter Produktion (m/w)

Abgeschlossene holz-/technische Ausbildung, erste Erfahrung in der Personalführung, Berufserfahrung in einem produzierenden Industriebetrieb, Methodenwissen im Bereich Lean Management wünschenswert, verantwortungsvolle und kommunikative Persönlichkeit, aufgeschlossen für neue Ideen und Veränderungsprozesse. Für diese Position bieten wir Ihnen einen Stundenlohn lt. KV mit der Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation. Bei Zielerreichung gibt es Leistungsprämien.

Mehr Informationen zu offenen Positionen, zu den Stellenbeschreibungen und Ihrer Bewerbung finden Sie unter: www.mosser.at

Mosser Leimholz GmbH

Personalbüro
Fohlenhof 2, A-3263 Randegg
Tel.: 07487/6271-930,
personal@mosser.at

MOSSER



EINE GEMEINSCHAFT. EINE WIRTSCHAFT. EIN ZIEL.

*Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder!
Herzlich willkommen bei der GWG!*



Apotheke St. Petrus Gresten KG
Beshoy Abdelmeseh



FSP Haus- und Gartenservice
Leopold Fallmann



Therapiezentrum Ne3Mo
Elisabeth Grissenberger



Landhebammen
Stefanie Lugbauer & Melanie Halbertschlager



Wer weiter denkt, kauft näher ein.



Sei loyal. Kauf bitte jetzt (auch online) regional -
und nicht bei den großen Onlinehändlern.

Unterstütze den **HEIMISCHEN HANDEL**
& **GASTRONOMIE** indem du Abhol- oder
Lieferangebote nutzt oder **GUTSCHEINE**
kaufst. Vielen Dank!



unartig. INFO

SIE ÜBERLEGEN IHRE IMMOBILIE ZU VERKAUFEN?

Wir machen das täglich.



Kontaktieren Sie uns!

Martin Zehetner Immobilien
Hauptplatz 18
3250 Wieselburg
T 07416 529 39
M wieselburg@remax-immoservice.at

RE/MAX
Immo-Service Wieselburg

Bezahlte Anzeige



volkshilfe.

Frohe Ostern!

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- **Mobile Pflege & Betreuung**
Kosten / Förderungen: www.preisrechner.at
- **Essen zuhause & Notruftelefon**
- **Mobile Therapie** (Physio, Ergo)
- **Betreutes Wohnen**
- **HausFußpflege****
- **24-Stunden-Betreuung***
- **Beratung** (Pflegegeld, Demenz, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar

☎ 0676 / 8676

www.noe-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NO oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Februar 2021

unentg. INFO

Willkommen in der Welt der biogenen Brennstoffe!



Nutzen Sie unsere Einlagerungsaktion ab April 2021 -

Wir liefern zu Ihnen nach Hause!

Weitere Infos unter 07472 28338 oder www.biobric.at



Brennstoffe **MAYRHOFER** e.U.
Nordlandstraße 3 · A-3300 Amstetten

Bezahlte Anzeige

100 Jahre Ybbsbachamt

Vor **100 Jahren**, am 12. März 1921, wurde die noch ausstehende gemeinsame **wirtschaftliche Vermögensverwaltung**, der schon seit 1868 einheitlichen Gemeindevertretung zwischen der Marktgemeinde Gresten und der Katastralgemeinde Ybbsbach beschlossen.

- Die **Vereinigung** von „Ybbsbach“ mit „Gresten“ erfolgte ja schon am 1. Jänner 1868 unter dem neuen Namen „Marktgemeinde Gresten“ und war Folge der amtlichen Erhebungen der Katasteraufnahme und Grundsteuereinschätzung von 1826 für die heutigen Gemeindegebiete von Gresten und Gresten-Land.
- Ybbsbach hatte 1588 nur 20 Häuser aber einen weit größeren Umfang wie heute.
Das **Amt erstreckte** sich noch 1752 vom „Hammer bei Venedig“ (altes Grestner Bad) im Norden über Zellhof und einschließlich Brunnbach in den ganzen Wiesergraben im Süden.
- Durch den **Kataster** wurden aber Flächen und Häuser von Ybbsbach an Oberamt, Schadneramt und Spörken abgetreten, wodurch das Ybbsbachamt stark verkleinert wurde.
- Der Name **„Ybispach“** kommt das erste Mal bei der Grenzbeschreibung der Burg Oberhausegg 1301 vor, ein **„Übisbach“** – für eine „dem Bach (Kleine Erlauf) gegenüber“ -liegenden zwei Lehen! (*Chronik Seite 10*)
- Im Urbar von 1334 dann, „ein gut da Weikhart in dem **ybspach** aufsitzt“ – ein erstes „Ybbsbach“!
- Die Ortschronik berichtet, dass im 15. Jhdt. im Markt und seiner nächsten Umgebung ein Handwerk „emporblühte“: das **Schmiedehandwerk**, mit ihm ein lebhafter wohlorganisierter Eisen- und Provianthandel vom und zum Erzberg.
- 1588 wohnten in Ybbsbach sechs Kleinhammerwerksbesitzer die Pfannen, Nägel und Kupferschmiedearbeiten erzeugten.

Ab der Mitte des 19. Jhdts. begann aber der Niedergang der Kleineisenindustrie. Es bleiben heute nur noch in Erinnerung: Hammer in Ybbsbach, Hammer untern Oberhaus, Häringslehenhammer, Hammer beim Pflanztlehen, Hammer bei Venedig und „Häusel“, ehemalige Namen von Nagelschmieden in Ybbsbach.

Der letzte Bürgermeister von Ybbsbach war Michael v. Strehmayr.

An dieser Stelle dürfen wir uns bei Herrn **OSR Alfred Neuhauser** herzlich für die Unterstützung des geschichtlichen Beitrages bedanken. Herr Neuhauser ist ein „wandeldes Lexikon“. So kann er nahezu auswendig sagen, auf welcher Seite einzelne Themen in der Grestner-Chronik (750 Jahre Gresten – „Seefried-Chronik“) beschrieben sind.

Die Daten von der Katastralgemeinde Ybbsbach im Jänner 2021:

Fläche: 1,85 km²
Einwohner: 368
Haushalte: 149
Häuser: 110
Betriebe: 8



Im Jahre 1848 - Franz Josef wurde gerade zum Kaiser gekrönt - entstand dieses Bild, gemalt von Franz Alt. Im Vordergrund: das Haus von „Charly Heigl“, Ybbsbachdörfel und im Hintergrund das Gasthaus Berger.



Über 170 Jahre später erhielten wir aus dem Fundus von Herbert Haselsteiner diese aktuelle Aufnahme vom Ybbsbachdörfel inkl. Teichweg und der neuen Siedlung am Tavernenweg!